

Sieg für Alex Jürgen*: Intersex-Aktivist erkämpft dritte Option

Utl.: VfGH entscheidet: Nach einer Klage der intergeschlechtlichen Person Alex Jürgen* muss Österreich neben „männlich“ und „weiblich“ einen dritten Geschlechtseintrag schaffen =

Wien (OTS) - Der Verfassungsgerichtshof [gab heute bekannt] (<https://www.ots.at/redirect/vfgh2>), dass neben „weiblich“ und „männlich“ ein weiterer Geschlechtseintrag in persönlichen Dokumenten ermöglicht werden muss. Ein voller Erfolg für Alex Jürgen* und ein Sturm der Freude bei allen Menschen, denen mit dieser Entscheidung endlich zu mehr Anerkennung, Sichtbarkeit und ihren Rechten verholfen wird! „Heute habe ich zum ersten Mal im Leben das Gefühl, als das anerkannt zu sein, was ich bin. So wie ich geboren wurde“, so Alex Jürgen* in einer ersten Reaktion.

Die Menschenrechtsinitiativen [VIMÖ] (<https://vimoe.at/>), [Plattform Intersex Österreich] (<http://www.plattform-intersex.at/>) und [HOSI Salzburg] (<http://www.hosi.or.at/>) gratulieren zu diesem Erfolg und nehmen sie mit freudiger Zuversicht auf. „Endlich kann niemand mehr verleugnen, dass es mehr als zwei Geschlechter gibt. Vielfalt ist die Norm und die Existenz von geschlechtlicher Vielfalt darf nicht länger problematisiert und pathologisiert werden! Dank dem Mut von Alex Jürgen*, einen richtigen Eintrag einzufordern, muss sich das gesamte Rechtssystem mit der Frage der rechtlichen Gleichstellung und dem Schutz aller Geschlechter auseinandersetzen“, so Tinou Ponzer von VIMÖ.

„Das Wichtigste ist, dass nun eine Option geschaffen wird, die keine Zwangsoption ist, sondern auf Freiwilligkeit und Selbstbestimmung beruht“, betonen Tobias Humer Obmensch von VIMÖ und Luan Pertl Obmensch von VIMÖ Zweigverein Wien. „Bürokratische Hürden zur Änderung des persönlichen Geschlechtseintrags, sei es in der Geburtsurkunde oder in anderen Identitäts-Dokumenten wie dem Reisepass, müssen abgebaut werden. In der Umsetzung des dritten Personenstands wünschen wir uns eine Option wie ‚Inter/Divers‘, welche keinesfalls auf medizinischen Diagnosen beruhen darf. Wir fordern Selbstbestimmung statt Pathologisierung!“

Langfassung & Fotos: [Presseausendung]
(<http://www.hosi.or.at/2018/06/29/sieg-fuer-alex-juergen>)

~

Rückfragehinweis:

Luan Pertl (VIMÖ) +43 732 28 700 210, luan.pertl@vimoe.at

Eva Matt (Juristin der Plattform Intersex), +43 664 34 50 631, ematt@gmx.at

<https://vimoe.at/>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/31367/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0185 2018-06-29/14:44

291444 Jun 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180629_OTS0185